

Auswertung und Dokumentation der Baumstandorte am Willy-Brandt-Platz in Heidelberg



Stand : Oktober 2015

Der Regiebetrieb Gartenbau des Landschafts- und Forstamtes hat im September 2015 den Baumbestand auf dem südlichen Willy Brandt Platz fachlich untersucht.

Im Zuge dieser Untersuchungen stellte sich da in Kürze gehaltene, folgende Ergebnis heraus:

Die **Platanen** mit den Nummern **007 und 008** wurden in den 1970er Jahren von der Ringstraße als Großbaum an Ihre heutigen Standorte verpflanzt, der Eingriff hatte Folgen für die Bäume welche sie aber bislang kompensieren konnten, von einer weiter negativen Beeinträchtigung ist dringend abzusehen!

Die **Platanen** mit den Nummern **011 und 013** in der Insel zwischen dem Taxistand und der Lessingstraße haben erhebliche Wurzelauftreibungen, was eine Veränderung der Bestandshöhen nur bedingt zulässt bzw. erschwert.

Die **Platanen** in der Mittelinsel der Parkstreifen Nummern **014 und 015** weisen ebenfalls erhebliche Wurzelauftreibungen auf. Überdies dienen diese Bäume den sog. Halsbandsittichen als Schlafbäume. Der Verbiss der Äste und Knospen sowie die Verkotung der darunter befindlichen Flächen ist als stark anzusehen.

Die **Platanen** auf der Insel in Ost West Richtung mit den Nummern **016 und 017** haben ebenfalls erhebliche Wurzelauftreibungen, auch diese Bäume dienen den sog. Halsbandsittichen als Schlafbäume. Der Verbiss der Äste und Knospen sowie die Verkotung der darunter befindlichen Flächen ist als stark anzusehen.

Die **Gleditsien** mit den Nummern **009, 010, 012** in den Verkehrsinseln der Lessingstraße haben bei Veränderung der Zustände keine langfristigen Entwicklungsmöglichkeiten, da diese Baumart für die beengten Verhältnisse wenig geeignet ist.

Für die Richtigkeit:

gez. Uwe von Taschitzki

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 007

Platane

Höhe: 15 m
Breite: 12 m
StU: 2,23 m



Die Platane ist vital und gesund, der Baum wurde in den 1970er Jahren als Großbaum von der Ringstraße an den heutigen Standort versetzt

Aufgrund nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu großen Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als mittelfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 008

Platane

Höhe: 15 m
Breite: 11 m
StU: 2,84 m



Die in den 1970er Jahren durch Großbaumverpflanzung an Ihren heutigen Standort versetzte Platane ist von bildprägender Erscheinung.

Die Vitalität ist gut.

Durch die Verpflanzung hat der Baum auffallende lokale Zuwächse am Stammfuß, diese hat der Baum durch Verlust der Starkwurzeln beim Vorgang der Verpflanzung zu seiner Ernährung und Stabilisierung am neuen Standort ausgebildet. Bei der eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden.

Die derzeitige Lebenserwartung ist als mittelfristig zu sehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

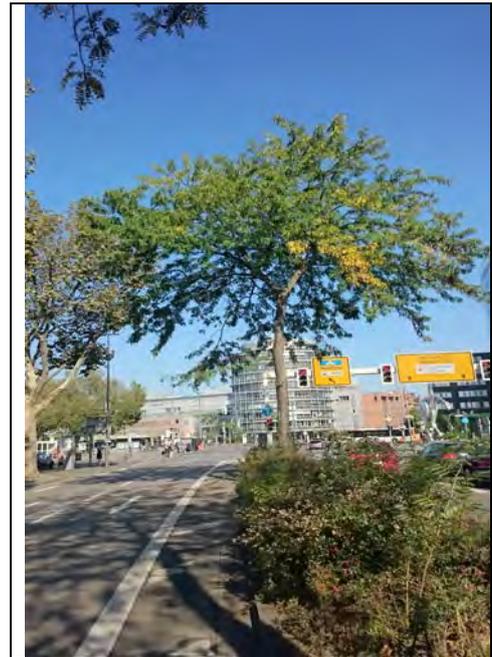
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 009

Gleditsia

Höhe: 15 m
Breite: 9 m
StU: 1,30 m



Die Gleditsia triacanthos (Lederhülsenbaum) ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden.

Aufgrund ihres beengten Standortes und nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes über Straßenhöhe 0/0.

Aufgrund des beengten Wurzelraumes bildet der Baum arttypisch einen stark verbreiterten Wurzelteller aus, dieser kann im Zuge der Baumaßnahmen nicht verändert bzw. verkleinert werden.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als mittelfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

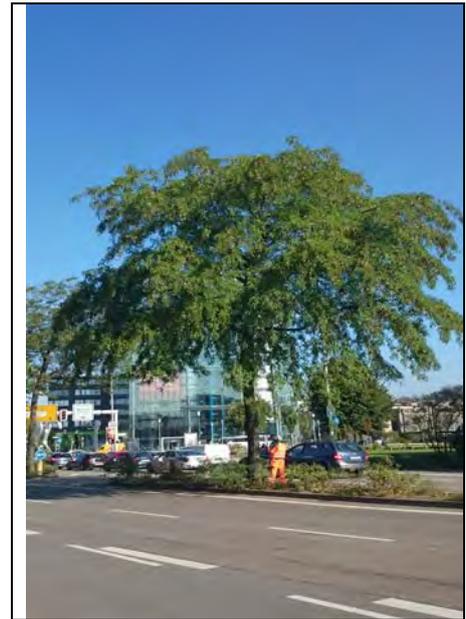
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 010

Gleditsia

Höhe: 14 m
Breite: 10 m
StU: 1,07 m



Die *Gleditsia triacanthos* (Lederhülsenbaum) ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden. Im Bereich des statischen Wurzelraumes befindet sich ein Fundament eines elektrifizierten Richtungsverkehrszeichens, eine Veränderung der Zuführung ist nicht möglich.

Aufgrund ihres beengten Standortes und nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes über Straßenhöhe 0/0.

Aufgrund des beengten Wurzelraumes bildet der Baum arttypisch einen stark verbreiterten Wurzelteller aus, dieser kann im Zuge der Baumaßnahmen nicht verändert bzw. verkleinert werden.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als mittelfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

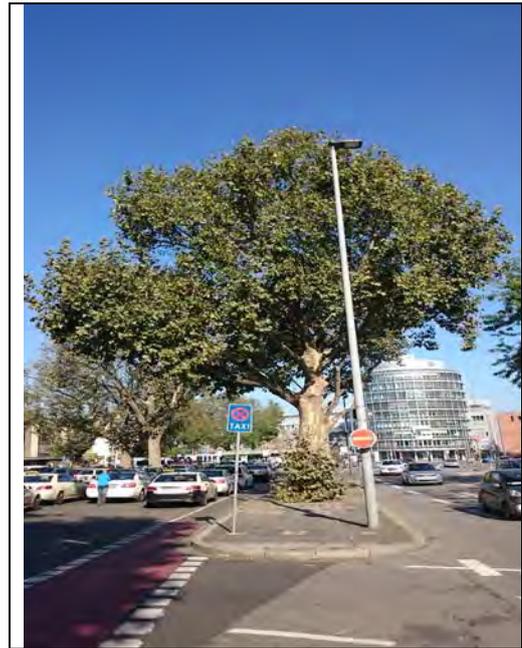
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 011

Platane

Höhe: 15 m
Breite: 13 m
StU: 2,60 m



Die stadtbildprägende Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden.

Aufgrund ihres beengten Standortes und nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes bis 35cm über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

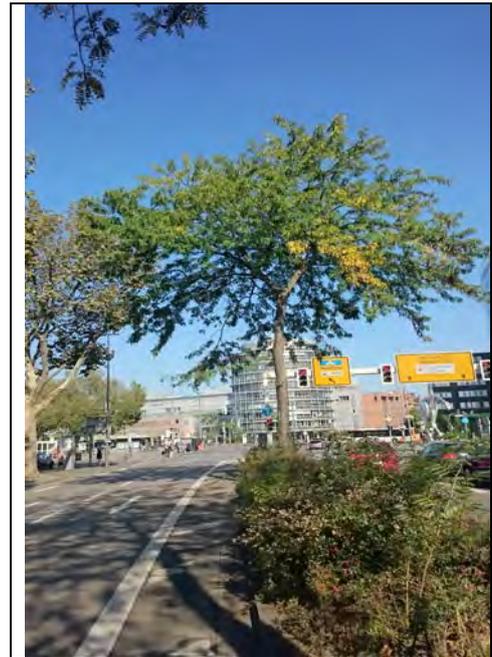
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 012

Gleditsia

Höhe: 15 m
Breite: 11 m
StU: 1,33 m



Die *Gleditsia triacanthos* (Lederhülsenbaum) ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden.

Aufgrund ihres beengten Standortes und nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes über Straßenhöhe 0/0 .

Aufgrund des beengten Wurzelraumes bildet der Baum arttypisch einen stark verbreiterten Wurzelteller aus, dieser kann im Zuge der Baumaßnahmen nicht verändert bzw. verkleinert werden.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als mittelfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

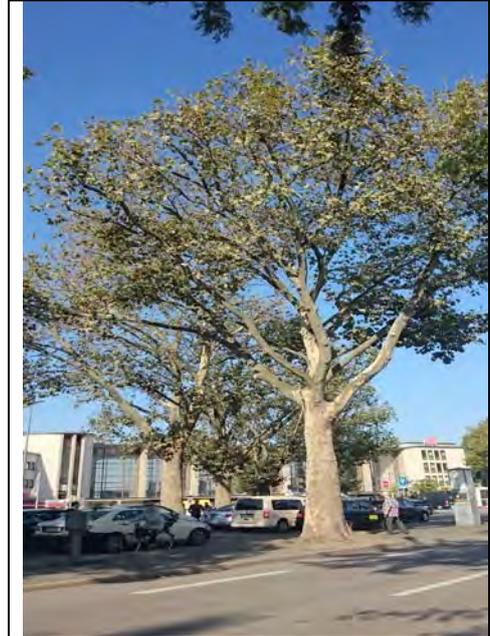
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 013

Platane

Höhe: 17 m
Breite: 12 m
StU: 2,60 m



Die Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden.

Aufgrund ihres beengten Standortes und nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes bis 35cm über Straßenhöhe 0/0.

Im östlichen Bereich des statischen Wurzeltellers befindet sich ein Schachtbauwerk welches nicht entfernt oder erweitert werden darf. Hierbei kann es zu irreversiblen Schäden im wichtigen Wurzelbereich kommen.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

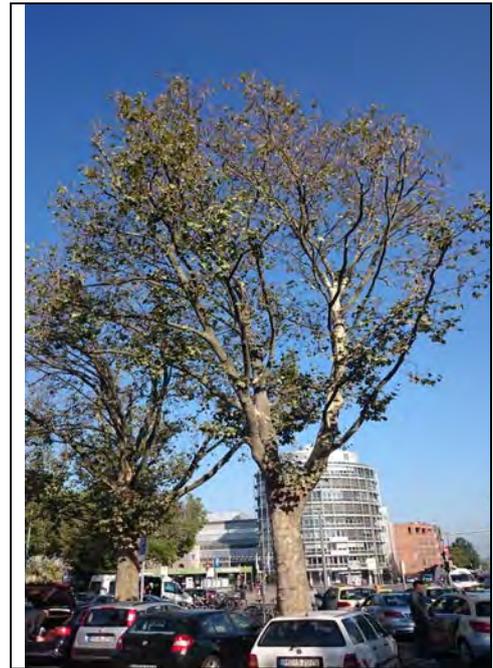
Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 014

Platane

Höhe: 17 m
Breite: 12 m
StU: 2,96 m



Die Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden. Der Baum bildet arttypisch weit ausgreifende Wurzelanläufe.

Aufgrund nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes im Bereich des Taxistandes bis 45cm über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt, was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb

Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta

Tel: 58 - 28320

Fax: 58 – 28290

Heidelberg, 09.10.2015

Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

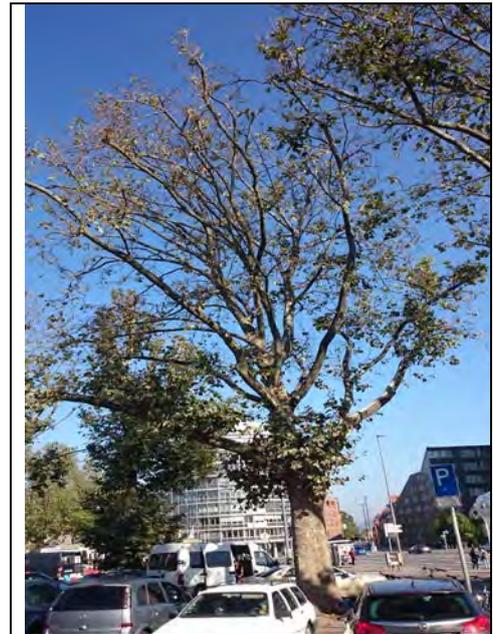
Baum Nr: 765.740 – 015

Platane

Höhe: 17 m

Breite: 13 m

StU: 2,85 m



Die Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden. Der Baum bildet arttypisch weit ausgreifende Wurzelanläufe.

Aufgrund nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes im Bereich der Insel westlich des Taxistandes bis 34cm über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu großen Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 016

Platane

Höhe: 15 m
Breite: 10 m
StU: 2,90 m



Die Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden. Der Baum bildet arttypisch weit ausgreifende Wurzelanläufe.

Aufgrund nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes im Bereich der Insel westlich des Taxistandes bis 38cm über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu großen Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

RG

Regiebetrieb
Gartenbau

67.3 Mo – v.Ta
Tel: 58 - 28320
Fax: 58 – 28290
Heidelberg, 09.10.2015

Baumstandorte Willy Brandt Platz

hier: *Fachliche Beurteilung*

Baum Nr: 765.740 – 017

Platane

Höhe: 15 m
Breite: 10 m
StU: 2,01 m



Die Platane ist vital und gesund, der Standort ist für den mächtigen Baum mittlerweile jedoch etwas klein geworden. Der Baum bildet arttypisch weit ausgreifende Wurzelanläufe.

Aufgrund nicht bekannter Hindernisse im Untergrund hebt sich der Wurzelanlauf des Baumes im Bereich der Insel westlich des Taxistandes bis 37cm über Straßenhöhe 0/0.

Bei einer eingehenden Untersuchung mittels Bohrwiderstandsgerät vom 21.09.2015 haben sich mittlere Holzerweichungen und einzelne Faulkammern gezeigt was jedoch für einen Baum mit dieser Vita als durchaus hinnehmbar darstellt. Eine weitere negative Beeinflussung des Standortes sollte jedoch unterbleiben, da diese ggf. den beschriebenen Zustand nachhaltig verschlechtern würden. Der Baum dient als Schlafbaum für eine am Bahnhof ansässige Sittich-Kolonie, was zu großen Fraßschäden in der Krone führt.

Die derzeitige Lebenserwartung des Baumes ist als langfristig anzusehen.

